



DeutscherAnwaltVerlag

Videoschulung Das neue RVG: Umfangreiche Änderungen durch das KostRÄG 2021



139,00 € *

* Preise inkl. gesetzlicher MwSt. zzgl. Versandkosten

Marke: keine Angabe
Bestell-Nr.: 80001058

Webinar Das neue RVG: Umfangreiche Änderungen der Rechtsanwaltsvergütung durch das KostRÄG 2021

- Videoaufzeichnung des Live-Webinars vom 25.11.2020 -

Der erfahrene Gebührenrechtsexperte Diplom-Rechtspfleger Thomas Schmidt erläutert die umfassenden Auswirkungen der geplanten Änderungen durch das Kostenrechtsänderungsgesetz 2021 – KostRÄG 2021 auf die Rechtsanwaltsgebühren und -Auslagen, Gegenstands- und Verfahrenswerte in diversen Angelegenheiten, Erhöhung der PKH-/VKH-Kappungsgrenze, Erhöhung der gerichtlichen Kosten nach GKG und FamGKG etc. Er erklärt in Detail die neuen Anrechnungsmethoden anhand der Beispielfälle bei den Wert- und Betragsrahmengebühren.

Die Gebühren werden voraussichtlich zum 1.1.2021 linear angehoben und strukturell verändert. Das ist aber bei Weitem nicht alles. Im Einzelfall schwankt Ihre Vergütung aufgrund der Gesetzesänderungen von – 100 % bis + 150%. Wir zeigen Ihnen auch die versteckten Auswirkungen anhand von anschaulichen Beispielfällen mit Alt-Neu-Vergleich.

So bekommen Sie durch das KostRÄG 2021 endlich mehr Geld, das Sie verdienen!

Lineare Anpassungen

- Allgemeine Erhöhung um 10 % und „Sonderzuschlag“ Sozialrecht plus weitere 10 %
- Zahlreiche Auslagenerhöhungen
- Wertänderungen (Kindschaftssachen, Mietminderung, PKH, Zwangsvollstreckung)

Strukturelle Änderungen

- Anrechnung:
 - Besonderheiten bei Wertgebühren
 - Besonderheiten bei Betragsrahmengebühren
 - Deckelung der Anrechnung mehrerer Gebühren
 - Anrechnung der Geschäftsgebühr auf die PKH-Vergütung
- Inkassodienstleistungen:
 - Deckelung der Geschäftsgebühr
 - Deckelung der Einigungsgebühr für Zahlungsvereinbarungen

- Mehrvergleich und PKH-Vergütungsanspruch
- Strafsachen:
 - Beiordnung bei Verfahrensverbindungen
 - Anrechnungen von Zahlungen bei Wahlverteidigerhöchstgebühr
 - Terminsgebühr: Berücksichtigung von Wartezeiten und Unterbrechungen
 - Zeugenbeistand in Bußgeldsachen
- Einigungsgebühr auch bei Beratung
- Sozialsachen: Terminsgebühr für privatschriftlichen Vergleich
- Hinweispflicht bei Erstattung von Anwaltskosten als Verzugsschaden
- Übergangsrecht:
 - Ab wann gilt das neue Recht?
 - Problemfälle – gespaltenes Kostenrecht
- Fragen zur „Rückwärtsänderung“ der Umsatzsteuer von 16 % auf 19 %

Bitte beachten Sie: Es handelt sich bei diesem Produkt um die **Videoaufzeichnung des Live-Webinars** vom 25.11.2020. Die Aufzeichnung hat eine Länge von ca. 240 Minuten. Die Bestellung dieses Produktes ermöglicht Ihnen den **Zugang zu einem Videoplayer**, über den Sie sich das Video beliebig oft anschauen können (jedoch nicht downloaden).

Außerdem erhalten Sie ein **Skript als PDF-Datei**, in dem der Referent die wichtigsten Punkte für alle Teilnehmer zusammengefasst hat.

Für diese Bestellung können wir **kein Rückgaberecht** einräumen.

Artikeleigenschaften

Medium: EPubs